

Stand: 19.10.2021

Elektronische Rechnung (XRechnung)

NEVARIS Build
2022



KONTAKTINFORMATION

Kontaktinformation

Deutschland

NEVARIS Bausoftware GmbH

Hanna-Kunath-Straße 3

28199 Bremen

info@nevaris.com

www.nevaris.com

Österreich

NEVARIS Bausoftware GmbH

Aubergstraße 15

5161 Elixhausen

info.build@nevaris.com

www.bausoftware.com

Dokumentenversion

2022 V1.0

Publikationsdatum

10/2021

© NEVARIS Bausoftware GmbH

Die NEVARIS Bausoftware GmbH passt die Inhalte ihrer Publikationen aktuellen Änderungen an. Dieses Dokument entspricht dem im Impressum genannten Informationsstand des Bearbeiters. Der Herausgeber lehnt jegliche Haftung für eventuelle Fehler oder Unterlassungen in dieser Veröffentlichung ab. Vervielfältigungen bedürfen einer schriftlichen Zustimmung.

Inhalt

1	Begriffsklärung und Grundlagen	4
2	Wichtige inhaltliche Voraussetzungen für die Erstellung von E-Rechnungen	5
2.1	Nur vom Administrator zu pflegen	5
2.2	Vom Anwender zu pflegen	6
2.2.1	Adressstamm.....	6
2.2.1.1	Im Auftrag Formular Adressen zu den Adressrollen	6
2.2.1.2	Im Rechnungskopf.....	7
2.2.2	Weitere Stammdaten.....	7
2.2.2.1	Mengeneinheiten	8
2.2.2.2	Umsatzsteuersätze.....	8
3	Erstellung der XRechnung	9
3.1	Beispiel: Rechnungsbericht	10
3.2	Beispiel: Prozessschritt „Rechnung zustellen“	13
4	Wichtige Hinweise für die XRechnung	16
4.1	Ab- und Bezüge in der Rechnung	16
4.2	Besonderheiten der Baufaktura bei kumulierten Rechnungen	16
4.3	Umsatzsteuerkorrekturen	18
5	Gegenüberstellung relevanter BT-Felder der XRechnung zu den BUILD-Feldern	19
6	Abbildungen	20

1 Begriffsklärung und Grundlagen

NEVARIS Build ab der Version 2021 ermöglicht die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur Übermittlung von elektronischen Rechnungen an die öffentlichen Auftraggeber des Bundes in Deutschland nun auch mit eingebetteten Anlagen in der XML-Datei.

Bei der Ausstellung von elektronischen Rechnungen im Falle öffentlicher Auftraggeber haben Rechnungssteller und Rechnungssender grundsätzlich den Datenaustauschstandard **XRechnung** in der jeweils aktuellen Fassung zu verwenden. (E-Rechnungs-Verordnung – E-Rech-VO)

Diese Rechnungsübermittlung an öffentlichen Auftraggeber ist ab November 2020 verpflichtend.

Die XRechnung basiert auf der europäischen Norm EN 16931 und ist compliant zu dieser Norm und wird mit der sogenannten XML-Syntax ‚UBL‘ abgebildet. Compliant bedeutet, dass die XRechnung die deutsche Ausprägung der EN 16931 darstellt, was sich durch nationale Pflichtfelder manifestiert.

XRechnung vs. ZUGFeRD 2.0

In Deutschland gibt es parallel zur XRechnung den elektronischen Rechnungsaustausch ZUGFeRD.

Ab der Version ZUGFeRD 2.0 (in der Ausprägung Profil EN 16931) wird ebenfalls auf die EN 16931 gesetzt. Im Gegensatz zur XRechnung ist diese XML-Datei im Sinne der EN 16931 fully compliant und wird mit der XML-Syntax ‚UN/CEFACT‘ abgebildet. ‚Fully compliant‘ bedeutet, dass hier keine nationalen Regelungen vorliegen und das Regelwerk somit zu 100% der EN 16931 entspricht.

Das aktuell von ‚FeRD‘ (Forum elektronische Rechnung Deutschland) veröffentlichte Format ist aber nicht EN 16931 konform, da FeRD ein hybrides Format präferiert. Die eigentliche Rechnung im XML-Format ist in der PDF eingebettet und muss manuell herausgelöst werden!

Tipp:

Die meisten PDF-Reader bieten eine Option zum Herauslösen von eingebetteten Dateien an.

NEVARIS Build bietet wahlweise die Ausgabe der elektronischen Rechnung mit der eigentlichen XRechnung in der Syntax ‚UBL‘ oder eine ZUGFeRD 2.0 konforme Ausgabe in der Syntax ‚UN/CEFACT‘ an. Weiterhin können Sie zusätzliche Dateien auswählen, welche dann in die XRechnungsdatei (XML) eingebettet werden.

NEVARIS Build unterstützt ausschließlich diese beiden Versionen mit dem aktuellen Versionsstand der XRechnung, also den nationalen Regelungen in Deutschland.

2 Wichtige inhaltliche Voraussetzungen für die Erstellung von E-Rechnungen

Für die Erstellung von elektronischen Rechnungen sind diverse Angaben und Einstellungen in NEVARIS Build erforderlich, die nur vom Administrator (der Verantwortliche, der die Anwender für BUILD angelegt hat), als auch vom Anwender vorgenommen werden können.

2.1 Nur vom Administrator zu pflegen

In der Anwendung Administration/Mandanten

In der **Administration** von NEVARIS Build **muss** zu dem Mandanten eine Mandanten-/Auftragnehmeradresse zugeordnet werden.

Folgende Angaben **müssen** dabei in der zugewiesenen Adresse vorhanden sein:

- ≠ Name
- ≠ Straße
- ≠ Postleitzahl
- ≠ Ort
- ≠ Land

Mindestens ein Ansprechpartner mit folgenden Angaben

- ≠ Name
- ≠ Mailadresse
- ≠ Telefonnummer

Weiterhin sind diese Felder

- ≠ Umsatzsteuer ID
- ≠ Steuernummer
- ≠ Der Bankname
- ≠ Die BIC
- ≠ Die IBAN-Nummer

in dem Mandanten erforderlich.

Mandant

ID Hochbau Gmbh

Adresse

Währung EUR - Euro

Details **Zugeordnete Benutzer** Zugeordnete Benutzergruppen

Allgemein

USt-ID

Steuernummer

Handelsregister

Geschäftsführer

Bankverbindung

Bankname

BIC

IBAN

Submissionseinstellungen

Berechnung Eigenes Angebot ist 100 % Billigster Bieter ist 100 %

Abbildung 2-1: Markierte Pflichtfelder im Mandanten

WICHTIGE INHALTLICHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE ERSTELLUNG VON E-RECHNUNGEN

2.2 Vom Anwender zu pflegen

2.2.1 Adressstamm

Grundsätzlich ist bei den relevanten Rechnungsadressen das Pflegen vollständiger Daten Voraussetzung. Dabei sind die nachfolgend definierten Felder im Adressstamm zuvor korrekt zu füllen.

Folgende Angaben müssen dabei in der Adresse vorhanden sein.

- ≠ Name
- ≠ Straße
- ≠ Postleitzahl
- ≠ Ort
- ≠ Land
- ≠ Mailadresse
- ≠ Umsatzsteuer-ID

Mindestens ein Ansprechpartner mit folgenden Angaben

- ≠ Name
- ≠ Mailadresse
- ≠ Telefonnummer

2.2.1.1 Im Auftrag | Formular | Adressen zu den Adressrollen

Pflichtangaben für die Adressrolle Auftragnehmer mit zugewiesener Adresse und Ansprechpartner.

Folgende Angaben müssen in der zugewiesenen Adresse vorhanden sein:

- ≠ Name
- ≠ Straße
- ≠ Postleitzahl
- ≠ Ort
- ≠ Land
- ≠ Mailadresse

Ein Ansprechpartner mit folgenden Angaben

- ≠ Name
- ≠ Mailadresse
- ≠ Telefonnummer

Kenndaten	Adressen	Termine	Gliederungen	Varianten	OZ-Struktur	Ab- und Bezüge	Merkmale	Abrechnungskreise	Prognosemengen	Leistungszeiträume	Au
Adressrolle	Nummer	Name	Plz	Ort	Straße	Telefon	Ansprechpartner	Asp.-Tel	Asp.-E-Mail		
Auftraggeber	12	NEVARIS Bausoft...	28199	Bremen	Hannah-Kunath-Straße 3	0421596600	Max Musterma...	+495966120	max.mustermann@nevaris...		
Rechnungsempfänger	12	NEVARIS Bausoft...	28199	Bremen	Hannah-Kunath-Straße 3	0421596600	Max Musterma...	+495966120	max.mustermann@nevaris...		
Auftragnehmer	10002	Hochbau GmbH	21785	Belum	Am Hammelbogen 23	04752123456	Johann Muster...	+494752123456	musterhausen@hochbaue...		

Abbildung 2-2: Darstellung der Adressrolle mit Adresse und Ansprechpartner

WICHTIGE INHALTLICHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE ERSTELLUNG VON E-RECHNUNGEN

Hochbau GmbH

Allgemein **Anschrift** Kommunikation Bankverbindungen

Land:

Straße:

Zusatz:

PLZ:

Ort:

Postfach:

PLZ:

Ort:

Postfach nutzen

Abbildung 2-3: Darstellung wichtige Inhalte der Adresse

▼ Adressaten

Ist St...	Anrede	Vorname	Nachname	Telefon	E-Mail
<input type="checkbox"/>	Herr	Walter	Zehm	0475212341...	zezm@nevaris.com

Abbildung 2-4: Darstellung Adressat (Ansprechpartner) der Adresse

2.2.1.2 Im Rechnungskopf

- ≠ Leitweg-ID (17-stellig)
- ≠ Eindeutige Rechnungsnummer
- ≠ Rechnungsdatum
- ≠ Gültiger Steuersatz
- ≠ Rechnungsempfängeradresse. Dabei folgende Angaben verpflichtend in der Adresse:
 - ≠ Name
 - ≠ Straße
 - ≠ Postleitzahl
 - ≠ Ort
 - ≠ Land
- ≠ Umsatzsteuer-ID (muss für 13b Rechnungen vorhanden sein)
- ≠ Mailadresse als Default für Zustellung der XRechnung. Kann im Assistenten XRechnung noch geändert werden.

Infrechnung

Laufende Nummer:

Rechnungsdatum:

Rechnungsnummer:

Leistungszeitraum: -

Zustelldatum:

Status:

Bürgschaft / Bankhaftbrief

Geschätzte Mengenermittlung

Geschätzte Rechnung

Rechnungskopf Ab- und Bezüge Prüfung Zahlungen Nachträge

Rechnungsart:

Mengenfilter:

Umsatzsteuer:

Rechnungsüberschrift:

Abrechnungskurzzeichen:

Externe Rechnungsnummer:

Zahlungsbedingungen:

Rechnungsempfänger:

Leitweg ID:

Gewährleistung bis:

Rechnungshinweis:

Abbildung 2-5: Pflichtangaben im Rechnungskopf

2.2.2 Weitere Stammdaten

Die elektronische Rechnung verlangt neben den unternehmensspezifischen Informationen, allgemeingültige Stammdaten, die EN 16931 konform ausgetauscht werden müssen. Das sind u.a. Länder ISO Codes, Währungs-codes, Umsatzsteuer-codes, Mengeneinheitencodes.

WICHTIGE INHALTLICHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE ERSTELLUNG VON E-RECHNUNGEN

2.2.2.1 Mengeneinheiten

Die XRechnung verlangt bei Mengeneinheiten die Codierung mit der Nummer aus den europäischen Codelisten. Diese umfassen mehrere tausend Einheiten, so dass eine Auswahl und Zuordnung nicht ohne Aufwand vorgenommen werden kann.

NEVARIS Build stellt Ihnen für alle Mengeneinheiten in der Standardauslieferung die aktuell bekannten Mengeneinheitscodes voreingestellt zur Verfügung. Falls eine gewünschte Mengeneinheit nicht im Einheitenstamm vorhanden ist, muss diese mit der entsprechenden Einheitencodierung in der Spalte Code UN/ECE ergänzt werden. Die aktuell gültige Aufstellung kann über folgenden Link geladen werden: <https://www.unece.org/uncefact/codelistrecs.html>

Einheiten				
Nummer	Bezeichnung	Beschreibung	Code UN/ECE	
%	%	Prozent	P1	
cm	cm	Zentimeter	CMT	
cm2	cm2	Quadratmeter	CMK	
cm3	cm3	Kubikmeter	CMQ	
d	d	Tag (lat. dies)	DAY	
g	g	Gramm	GRM	
h	h	Stunde (lat. hora)	HUR	
ha	ha	Hektar	HAR	
Jr	Jr	Jahr	ANN	
kg	kg	Kilogramm	KGM	
km	km	Kilometer	KMT	
kW	kW	Kilowatt	KWT	
kWh	kWh	Kilowattstunde	KWH	
l	l	Liter	LTR	

Abbildung 2-6: Übersicht der in BUILD ausgelieferten Einheiten mit korrekter Zuordnung

2.2.2.2 Umsatzsteuersätze

Die XRechnung verlangt bei Umsatzsteuersätzen die Codierung mit der Nummer aus den europäischen Codelisten.

NEVARIS Build stellt Ihnen für alle Umsatzsteuersätze in der Standardauslieferung die aktuell bekannten Codes voreingestellt zur Verfügung. Falls eine gewünschte Umsatzsteuer nicht im Stamm vorhanden ist, muss diese mit der entsprechenden Codierung in der Spalte Code UNTDID 5305 ergänzt werden. Die aktuell gültige Aufstellung kann über folgenden Link geladen werden: https://www.xrepository.de/details/urn:xoev-de:kosit:codeliste:untdid.5305_1

Umsatzsteuersätze				
Nummer	Beschreibung	Wert	Code UNTDID 5305	Bezeichnung
AUT10	Österreich Ermäßigter Steuersatz 10 %	10,00	S	10%
AUT20	Österreich Normalsteuersatz 20 %	20,00	S	20%
FREI	Steuerfrei	0,00	E	Steuerfrei
GER05	Deutschland ermäßigter Steuersatz 5 % ab 07/2020 bis 12/2020	5,00	S	5%
GER07	Deutschland Ermäßigter Steuersatz 7 %	7,00	S	7%
GER13B	Deutschland Bauleistender §13b	0,00	AE	Steuerfrei §13B
GER16	Deutschland ab 07/2020 bis 12/2020	16,00	S	16%
GER19	Deutschland Normalsteuersatz 19 %	19,00	S	19%

Abbildung 2-7: Übersicht der in BUILD ausgelieferten Steuercode mit korrekter Zuordnung

3 Erstellung der XRechnung

Wichtig:

Wenn Sie mit deutschen öffentlichen Auftraggebern arbeiten, müssen Sie immer die Syntax „XRechnung“ (UBL Syntax) aktivieren.

Die Ausgabe der elektronischen Rechnung mit der UN/CEFACT Syntax kann genutzt werden, wenn Ihr Kunde Dateien erwartet, die „Factur-X“ (ZUGFeRD 2.0 Profil EN 16931) konform sind. Die nationalen Regeln bei der Erstellung mit dieser Syntax entsprechen aber denen der XRechnung.

Hinweise:

Bei der Übermittlung der XRechnung via E-Mail an öffentliche Auftraggeber, wie auch der Deutschen Bahn AG, dürfen keine separaten Dateianhänge an die Mail hinzugefügt werden.

Besonderheiten Deutsche Bahn

Die Deutsche Bahn erwartet bestimmte Felder in der XML-Datei in fest definierten Bereichen.

Diese sind:

Feld Deutsche Bahn	Feld in NEVARIS Build
Bestellnummer in XML-Feld „Purchase_order reference“ (BT-13)	Vergabenummer AG aus den Kenndaten des Auftrags
Kreditorennummer im XML-Feld „Seller Identifier“ (BT-29)	DV-Nr AG aus den Kenndaten des Auftrags

Abweichende Rechnungsanschrift

Ist die Rechnungsanschrift abweichend von der Adresse der Adressrolle „Auftraggeber“, dann wird zusätzlich der „Auftraggeber“ mit seinem Namen und der Anschrift als Lieferanschrift (Gruppe Deliver To Adress BT-70, BT-75, BT-76, BT-77, BT-78, BT-80 und BT-165) übergeben. Zusätzlich wird das „Leistungsdatum bis“ als Lieferdatum (Actual delivery date BT- 72) gesetzt.

Weitere rechnungserläuternde Dokumente anhängen

Wollen Sie rechnungserläuternde Dokumente übermitteln, können Sie diese über die Optionen im Assistenten mithilfe des Dateixplorers auswählen. Diese Dateien werden dann automatisch beim Erstellen der Rechnung in die XML-Datei der XRechnung eingebettet. Die eigentliche Rechnung im PDF-Format wird standardmäßig immer in den Anhängen gelistet. Diese kann jedoch, wie alle weiteren Anhänge per Klick auf das Löschen-Symbol hinter dem Eintrag aus der Liste der eingebetteten Daten gelöscht werden.

Zulässige Dateiendungen sind: pdf, xlsx, ods, csv, png, jpg, xml.

In der XRechnung Version 2.0.0, die ab dem 1.1.2021 gültig ist, sind auch Dateien mit der Endung xml und X31 (Mengenermittlung) zulässig. NEVARIS Build erlaubt an dieser Stelle zusätzlich alle der Dateiendungen *.X??. Bitte beachten, ob der Auftraggeber diese erlaubt. Verantwortung obliegt beim Anwender.

In NEVARIS Build können Sie über 2 Wege eine XRechnung erzeugen:

- über den Rechnungsbericht (seit Version BUILD 2020)
 - Anmerkung:** Haben Sie den Ausgangsrechnungsprozess (Rechnungsausgangsbuch von CONTROL) aktiviert, ist die Erstellung einer XRechnung nicht über den Rechnungsbericht möglich.
- zusätzlich über den Prozessschritt „Rechnung zustellen“ (ab Version BUILD 2021)

ERSTELLUNG DER XRECHNUNG

In beiden Fällen startet NEVARIS Build eine Plausibilitätsprüfung auf die für die XRechnung relevanten Informationen. Sollte es Probleme geben, wird der Assistent geschlossen und ein Fehlerfenster öffnet sich. In diesem wird Ihnen in der Spalte Beschreibung der Fehler und zusätzlich in der Spalte Ort, der Änderungsbereich für die Korrektur genannt.

Dieses Fenster erlaubt Ihnen ein paralleles Abarbeiten der aufgetretenen Fehler. Legen Sie dieses dann z.B. auf einen zweiten Monitor und korrigieren auf dem ersten Monitor die gemeldeten Fehler. Haben Sie alle Fehler korrigiert, schließen Sie das Fenster und rufen Sie die Funktion erneut auf.

Anbei ein Beispiel des Fehlerfensters in dem darauf hingewiesen wird, dass der Ansprechpartner in der Auftragnehmeradresse fehlt. In der Spalte Ort sehen Sie die Beschreibung, wo die Korrektur erfolgen muss.



Abbildung 3-1: Fehlerfenster mit Hinweisen

3.1 Beispiel: Rechnungsbericht

Schritt 1



Abbildung 3-2: Darstellung der bereits hinterlegten Werte aus der Rechnung

Hinweis zu abweichendem Rechnungscode

Auswahl Rechnungskorrektur/-Berichtigung:

Bei einer Rechnungskorrektur oder Berichtigung ist es **Pflicht**, das unter **Bezugnahme auf eine unmittelbar zuvor geschriebene Rechnung** eine Korrektur erfolgt. Dieses erfolgt automatisch durch NEVARIS Build. Es wird dabei nach den Rechnungsarten unterschieden.

Beispiel: Es soll eine Rechnungskorrektur auf eine zuvor geschriebene Abschlagsrechnung vorgenommen werden. Es kann hierbei nur auf gleiche Rechnungsarten Bezug genommen werden. Dabei sind alle Abschlagsrechnungsarten gleich zu sehen. Egal ob kumulativ oder nicht. Durch Schreiben einer neuen Rechnung vom Typ Abschlagsrechnung (kumulativ oder nicht) und den darin enthaltenen Korrekturen ermittelt BUILD automatisch die unmittelbar davor liegende gültige Abschlagsrechnung (kumulativ oder nicht, spielt hierbei keine Rolle) und bindet diese als Verweis in die XML-Datei ein. Zusätzlich kann der Anwender z.B. in dem Feld „Rechnungshinweis“ eine genauere Beschreibung bzgl. der Korrektur/Berichtigung vornehmen.

BEACHTEN: Wenn eine Abschlagsrechnung über die Mengenermittlung erfolgte und diese sollte korrigiert werden, dann darf auch nur über die Mengenermittlung die Korrektur erfolgen, da es sonst innerhalb der Plausibilität der XRechnung zu Differenzen der Summe der Einzelposten (LV-Positionen) und der Rechnungssumme kommt und der Vorgang abgewiesen wird.

Siehe auch: Abschlagsrechnungen Pauschal kumuliert und Abschlagsrechnungen kumuliert

Bei **Pauschalrechnungen oder Einzelrechnungen** kann **untereinander** eine **Rechnungskorrektur** vorgenommen werden. Hier ermittelt BUILD automatisch, ob eine passende Rechnungsart vorliegt. Beispiel: Es soll eine bereits geschriebene Einzelrechnung korrigiert werden. Es kann nun mit einer weiteren Einzelrechnung oder auch Pauschalrechnung die zuvor geschriebene Einzelrechnung korrigiert werden. Zusätzlich kann der Anwender z.B. in dem Feld „Rechnungshinweis“ eine genauere Beschreibung bzgl. der Korrektur vornehmen

Auswahl Rechnungskorrektur als kaufmännische Gutschrift

Es wird kein Bezug zu einer vorherigen Rechnung verlangt.

Schritt 2

The screenshot shows a software dialog box titled "Assistent zum Senden einer E-Rechnung" with a close button (X) in the top right corner. The dialog is divided into a vertical sidebar on the left with steps 1 through 5, and a main content area. Step 2, "Rechnungsdaten", is currently selected and highlighted in green. The main area contains the following fields:

- Step 3: Leitweg-ID:
- Step 4: Debitoren/KD-Nr.:
- Step 5: E-Mail Asp. Auftraggeber:
- Step 5: Kommentar zur Rechnung:

At the bottom of the dialog, there are four buttons: "< Zurück", "Weiter >", "Fertigstellen", and "Abbrechen".

Abbildung 3-3: Mailadresse des Empfängers/Auftraggeber ist Pflicht

Schritt 3

Zahlungsdaten in EUR				
3	Steuersatz in %	16,00	Rechnungsbetrag netto	90,00
4			Umsatzsteuer	14,40
			Rechnungsbetrag brutto	104,40
	Rechnungsbetrag netto	90,00	Rechnungsbetrag brutto	104,40
			Forderungsbetrag	104,40

< Zurück Weiter > Fertigstellen Abbrechen

Abbildung 3-4: Abbildung der Rechnungsbeträge

Schritt 4

Optionen

E-Rechnung erzeugen, speichern und zu einem späteren Zeitpunkt versenden

E-Rechnung anzeigen

Anhänge

2021-0001-1_1. Abschlagsrechnung pauschal nicht kumuliert.pdf			
---	--	--	--

Anzahl eingebetteter Dateien: 1
Dateigröße alle Dateien: 0,06 MB

< Zurück Weiter > Fertigstellen Abbrechen

Abbildung 3-5: Hinzufügen weiterer gültiger einzubettender Dateien plus Anzeige der E-Rechnung über Viewer. Fertigstellen startet dann den Prozess und der Mailclient wird anschließend geöffnet.

3.2 Beispiel: Prozessschritt „Rechnung zustellen“

Schritt 1

The screenshot shows a dialog box titled 'Assistent zum Zustellen einer Rechnung'. It has a progress indicator on the left with steps 1 through 5. Step 1 is highlighted in green and contains the question 'Wie möchten Sie die Rechnung zustellen?'. Below the question are three radio button options: 'Ausdrucken und Postversandt', 'Per E-Mail senden', and 'E-Rechnung senden (*.xml)'. Under 'E-Rechnung senden (*.xml)', there are two sub-options: 'XRechnung' (which is selected) and 'UN/CEFACT'. At the bottom of the dialog are four buttons: '< Zurück', 'Weiter >', 'Fertigstellen', and 'Abbrechen'.

Abbildung 3-6: Auswahl zum Erstellen einer XRechnung

Schritt 2

The screenshot shows the same dialog box, now at Step 2: 'Rechnungskopfdaten'. The progress indicator shows step 2 highlighted in green. The main area contains a list of fields with their values: 'Projekt' (2021-010_Test Nachträge mit spekulativen Mengenfeldern), 'Auftrag' (2021-0002 - Test-Auftrag mit einer Auftragsposition und Nachträgen), 'Rechnung' (1. Abschlagsrechnung pauschal nicht kumuliert), 'Rechnungsempfänger' (Nevaris Bausoftware, Hanna-Kunath-Straße 3, 28199 Bremen), 'Bankverbindung' (Deutsche Bank), 'Empfänger' (Nevaris Bausoftware, with a text input field containing 'Mustermann@nevaris.com'), and 'Dateiname' (2021-010_2021-0002_Test-Auftrag mit einer Auftragsposition und Nachträ). Below these fields are four checkboxes: 'abweichender Rechnungscode', 'Rechnungskorrektur /-Berichtigung' (which is selected), 'Rechnungskorrektur als kfm. Gutschrift', and 'Speichern und später senden'. At the bottom are the same four navigation buttons as in Step 1.

Abbildung 3-7: Mailadresse des Empfängers, wie auch der Name der zu erzeugenden Datei sind Pflichtfelder.

Anmerkung zu abweichender Rechnungscode. Zuvor bereits beschrieben.

Schritt 3

The screenshot shows a dialog box titled 'Assistent zum Zustellen einer Rechnung' with a close button (X) in the top right corner. On the left, a vertical sidebar contains steps 1 through 5, with step 3 highlighted. The main area is titled 'Text für E-Mail' and contains the following fields:

- Step 3: 'Betreff' (Subject) with the text 'Rechnung 2. Abschlagsrechnung zu Auftrag xRechnung Hochbau Mandant'.
- Step 4: 'Nachricht' (Message) with the text 'Sehr geehrte(r) Kunde|' and a larger text area containing 'anbei übermitteln wir Ihnen die Rechnung 2020-003-3 2. Abschlagsrechnung für das Projekt XRechnung der Hochbau GmbH - 2020-0020-PRJ XRechnung der Hochbau GmbH.' and 'Mit freundlichen Grüßen,'.

At the bottom of the message area is a button labeled 'Standard wiederherstellen'. At the very bottom of the dialog are four buttons: '< Zurück', 'Weiter >', 'Fertigstellen', and 'Abbrechen'.

Abbildung 3-8: Definition des Mailtextes. Default Text wird aus dem Verwalten im Bereich

Schritt 4

The screenshot shows the same dialog box, now at step 4 titled 'Eingebettete Anhänge'. The sidebar highlights step 4. The main area contains:

- Step 3: A checked checkbox 'Rechnung' with a document icon and a share icon.
- Step 4: A checked checkbox 'E-Rechnung' with a share icon.
- Step 5: A section 'Weitere Anhänge' (Further Attachments) with a large empty text area and a folder icon on the right.

Below the attachment area, the following statistics are displayed:

- Anzahl eingebetteter Dateien: 1
- Dateigröße alle Dateien: 0,06 MB

At the bottom of the dialog are the same four buttons: '< Zurück', 'Weiter >', 'Fertigstellen', and 'Abbrechen'.

Abbildung 3-9: Hinterlegen weiterer gültiger einzubettender Dateien (Rechnung ist Default auf True) und Anzeige der E-Rechnung im Viewer.

Schritt 5



Abbildung 3-10: Auswahldialog für die zusätzliche Ablage der zu sendenden Dateien in das Dokumentenablagensystem von NEVARIS Build (ab Version 2021). Fertigstellen startet dann den Prozess.

Die Übermittlung der XRechnung erfolgt via E-Mail. Dabei wird eine Datei als Anhang erzeugt. Das ist die eigentliche elektronische Rechnung als XML Datei.

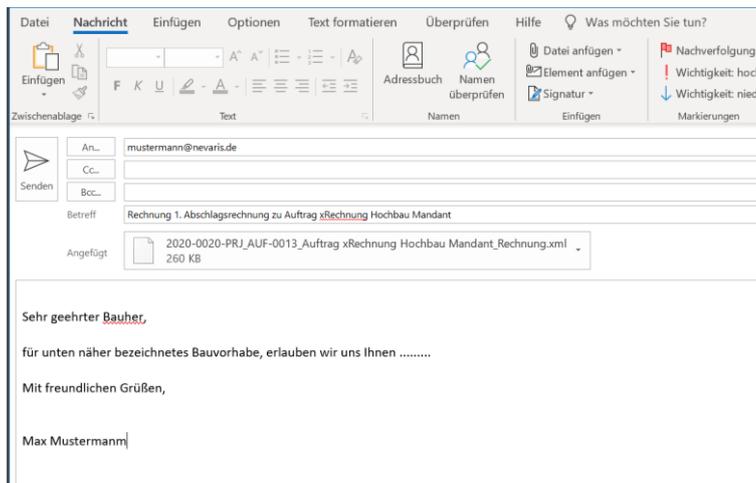


Abbildung 3-11: Mailversand der XRechnung

Die öffentlichen Auftraggeber des Bundes in Deutschland planen eine Portalandbindung, so dass es in Zukunft möglich sein soll, die elektronische Rechnung direkt an das Portal zu übermitteln.

4 Wichtige Hinweise für die XRechnung

4.1 Ab- und Bezüge in der Rechnung

Mit der XRechnung können nicht alle Fälle, die lt. GAEB XML möglich und im Bauwesen Usus sind, abgerechnet werden.

Das betrifft folgende Fälle:

Der GAEB lässt zu (ab GAEB90), dass Teilbereiche (Hierarchieebenen) eines Leistungsverzeichnisses, auch wenn die einzelnen Positionen innerhalb des Teilbereichs Zu-/Abschläge haben, zusätzlich einen Zu-Abschlag bekommen.

Für diese Methode gibt es kein Regelwerk in den aktuellen Vorgaben der KoSIT (Koordinierungsstelle für IT-Standards) für die XRechnung.

Die GAEB lässt auch negative Einheitspreise zu (ab GAEB 90). Es kann Leistungen geben, für die der Unternehmer kein Geld verlangt, sondern im Auftragsfall erstattet bekommt.

Lt. Regelwerk der aktuellen Vorgaben der KoSIT für die XRechnung dürfen **nur positive Einheitspreise** (also keine negativen) abgerechnet werden. Der Gesamtpreis hingegen, kann durch Multiplikation mit einer negativen Menge auch negativ dargestellt werden.

In NEVARIS Build können Zu- Abschläge auf allen Hierarchieebenen vergeben werden. Um auch in diesen Fällen eine elektronische Rechnung erstellen zu können, können Sie

- in NEVARIS Build die Funktion „Aufschläge/Nachlässe einrechnen“ verwenden. Diese Funktion rechnet dabei auf allen Positionen den Aufschlag oder den Nachlass in die Einheitspreise ein und löscht danach die Zu- Abschläge aus dem Leistungsverzeichnis. Rundungsdifferenzen sind dabei aber leider nicht zu verhindern.
- Bei einem vorliegenden Gesamtnachlass auf LV, diesen einfach in der Rechnungslegung als Gesamtabzug für die Rechnungen definieren.

Bruttoabzüge

Sollten Bruttoabzüge definiert sein, so werden diese für die XRechnung auf netto zurückgerechnet und separat mit dem gültigen Steuersatz ausgegeben.

4.2 Besonderheiten der Baufaktura bei kumulierten Rechnungen

Bitte beachten Sie, dass bei einer wachsenden (kumulierten) Rechnung immer nur der **Zuwachs dieser Rechnung** in der XRechnung **ausgewiesen wird**.

Die erzeugte und eingebettete Rechnung (PDF) auf Basis von Abrechnungsmengen weist rechnungsbegründend alle der Rechnung zugrundeliegenden LV-Positionen kumulativ mit Menge und Preis aus.

Abschlagsrechnungen Pauschal kumuliert und Abschlagsrechnungen kumuliert

Sollten Abschlagsrechnungen Pauschal kumuliert und danach Abschlagsrechnungen kumuliert (über Mengenermittlung) weiterverarbeitet werden, kann die XRechnung die unmittelbar folgende (nach der Pauschalen) kumulative Abschlagsrechnung nicht mit jeder einzelnen LV-Position ausgeben, sondern es wird eine fiktive Position mit der gültigen Rechnungs-/Zuwachssumme (als Einzelpreis), und der Menge 1,000 Psch ausgegeben. Erfolgen danach weitere kumulative Abschlagsrechnungen, werden diese dann positionsweise in der XML-Datei ausgegeben.

Beachte:

Dieses Konstrukt würde sonst bei der Erstellung einer XRechnung zu Fehlermeldungen führen, da es zu Differenzen zwischen der Summe der Einzelposten (Menge LV-Positionen * EP) und der Rechnungssumme (der reine Zuwachs dieser Rechnung) kommt.

WICHTIGE HINWEISE FÜR DIE XRECHNUNG

Beispiel:

1. AR 1.000,00 € Abschlagsrechnung pauschal kumuliert netto
2. AR 1.000,00 € Abschlagsrechnung kumuliert netto (diese muss mengentechnisch auch die 1.000,00 € der ersten AR mit abbilden, also 2.000,00 €)

Der Zuwachs beträgt dann für die 2. Rechnung genau 1.000,00 € netto (1. AR – 2.AR)

2. Abschlagsrechnung Abschlagsrechnung über Mengenermittlung, welche die erste Pauschale mit in der Menge der Position 1.1.10 berücksichtigt.

Währung in EUR

Rechnungsnummer: 2020-0024-2 Rechnungsdatum: 14.01.2021

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1	Titel 1			
1.1	Untertitel 1.1			
1.1.10	Position 1.1.10	200,000 m	10,00	2.000,00
1.1	Untertitel 1.1			2.000,00
1	Titel 1			2.000,00
	Gesamtsumme netto			2.000,00
	16,00 % Umsatzsteuer		2.000,00	320,00
	Gesamtsumme brutto			2.320,00

Abbildung 4-1: Beispiel Abschlagsrechnung

Zusammenstellung

1 Titel				2.000,00
Nettobetrag				2.000,00
zzgl. Umsatzsteuer von	16%			320,00
Bruttobetrag				2.320,00
Gestellte Rechnungen				
Rechnungsnummer (Rechnung-USt.)	vom	Netto	USt	Gesamt
2020-0023-2 (16%)	14.01.2021	1.000,00	160,00	1.160,00
Summe gestellte Rechnungen		1.000,00	160,00	1.160,00
Rechnungszuwachs		1.000,00	160,00	1.160,00
Zahlungsanforderung		2.000,00	320,00	2.320,00

Abbildung 4-2: Beispiel Abschlagsrechnung - Zusammenstellung

Die Diskrepanz zwischen netto 2.000,00 € in der Summe der Positionen und dem Zuwachs von netto 1.000,00 € würde den Fehler erzeugen, da die Summe der Positionen für die XRechnung immer die Rechnungssumme abbilden muss. In diesem Fall dem Rechnungszuwachs von 1.000,00 €.

4.3 Umsatzsteuerkorrekturen

Bitte beachten Sie weiterhin, dass **Umsatzsteuerkorrekturen** infolge Wechsel der Mehrwertsteuer in einer XRechnung nicht übermittelt werden können.

Die Koordinierungsstelle für IT-Standard des Bundes (KoSIT) hat dies nach Rückfrage wie folgt am 13. Januar 2021 kommentiert:

"Die alleinstehende Differenzbetrachtung bei Umsatzsteueränderungen ist in der europäischen Norm EN 16931 (und damit auch in der XRechnung) gegenwärtig nicht möglich. Vielmehr resultiert die Umsatzsteuerberechnung in einer elektronischen Rechnung immer aus der zusammenfassenden Darstellung der Rechnungspositionen. Eine Erweiterung ist zwar in Diskussion, muss aber den Vorgaben des Normenwerks EN 16931 genügen. Ob und wann eine solche Anpassung erfolgen wird, ist daher gegenwärtig nicht absehbar.

Bis auf Weiteres müssen Umsatzsteuerkorrekturaufstellungen als rechnungsbegründende Unterlage (bspw. eingebettetes PDF-Dokument) mitgereicht werden."

NEVARIS Build kann daher die Rechnungsbeträge in der XRechnung nicht mit separat ausgewiesener Umsatzsteuerkorrektur übertragen. Bitte stimmen Sie sich bei Bedarf mit Ihrem Auftraggeber ab.

GEGÜBERSTELLUNG RELEVANTER BT-FELDER DER XRECHNUNG ZU DEN BUILD-FELDERN

5 Gegenüberstellung relevanter BT-Felder der XRechnung zu den BUILD-Feldern

Abweichend zu den zuvor aufgeführten Deutsche Bahn -spezifischen- Feldern, werden nachfolgend die relevanten Zuordnungen der XR-Rechnungs-Felder (BT-) zu den BUILD-Formularfeldern dargestellt.

TYP	Beschreibung	Wert aus BUILD
BT-10	Ein vom Erwerber zugewiesener und für interne Lenkungszwecke benutzter Bezeichner. Anmerkung: Im Rahmen des Steuerungsprojekts eRechnung ist mit der so genannten Leitweg-ID eine Zuordnungsmöglichkeit entwickelt worden, deren verbindliche Nutzung von Bund und mehreren Ländern vorgegeben wird.	Leitweg-ID aus Formular Kenndaten bzw. Rechnungskopf
BT-11	Die Kennung eines Projektes, auf das sich die Rechnung bezieht.	Feld LV-Nummer aus Formular
BT-12	Eine eindeutige Bezeichnung des Vertrages (z. B. Vertragsnummer).	Auftragsnummer aus Formular
BT-13	Eine vom Erwerber ausgegebene Kennung für eine referenzierte Bestellung.	Vergabenummer AG aus Formular
BT-14	Eine vom Verkäufer ausgegebene Kennung für einen referenzierten Auftrag.	Vergabenummer AN aus Formular
BT-22	Ein Textvermerk, der unstrukturierte Informationen enthält, die für die Rechnung als Ganzes maßgeblich sind. Erforderlichenfalls können Angaben zur Aufbewahrungspflicht gem. § 14 Abs. 4 UStG hier aufgenommen werden. Anmerkung: Im Falle einer bereits fakturierten Rechnung kann hier z. B. der Grund der Korrektur angegeben werden.	ext. Rechnungsnummer, wenn gefüllt + Rechnungsnummer + Überschrift der Rechnung als String + Feld Rechnungshinweis, wenn gefüllt
BT-29	Eine (i. d. R. vom Erwerber vergebene) Kennung des Verkäufers, wie z. B. die Kreditorenummer für das Mittelbewirtschaftungsverfahren oder die Lieferantenummer für das Bestellsystem.	DV-Nr. AG aus Auftrag

6 Abbildungen

Abbildung 2-1: Markierte Pflichtfelder im Mandanten	5
Abbildung 2-2: Darstellung der Adressrolle mit Adresse und Ansprechpartner	6
Abbildung 2-3: Darstellung wichtige Inhalte der Adresse.....	7
Abbildung 2-4: Darstellung Adressat (Ansprechpartner) der Adresse	7
Abbildung 2-5: Pflichtangaben im Rechnungskopf	7
Abbildung 2-6: Übersicht der in BUILD ausgelieferten Einheiten mit korrekter Zuordnung	8
Abbildung 2-7: Übersicht der in BUILD ausgelieferten Steuercode mit korrekter Zuordnung	8
Abbildung 3-1: Fehlerfenster mit Hinweisen.....	10
Abbildung 3-2: Darstellung der bereits hinterlegten Werte aus der Rechnung.....	10
Abbildung 3-3: Mailadresse des Empfängers/Auftraggeber ist Pflicht	11
Abbildung 3-4: Abbildung der Rechnungsbeträge	12
Abbildung 3-5: Hinzufügen weiterer gültiger einzubettender Dateien plus Anzeige der E-Rechnung über Viewer. Fertigstellen startet dann den Prozess und der Mailclient wird anschließend geöffnet	12
Abbildung 3-6: Auswahl zum Erstellen einer XRechnung.....	13
Abbildung 3-7: Mailadresse des Empfängers, wie auch der Name der zu erzeugenden Datei sind Pflichtfelder.	13
Abbildung 3-8: Definition des Mailtextes. Default Text wird aus dem Verwalten im Bereich	14
Abbildung 3-9: Hinterlegen weiterer gültiger einzubettender Dateien (Rechnung ist Default auf True) und Anzeige der E-Rechnung im Viewer.	14
Abbildung 3-10: Auswahldialog für die zusätzliche Ablage der zu sendenden Dateien in das Dokumentenablagensystem von NEVARIS Build (ab Version 2021). Fertigstellen startet dann den Prozess.	15
Abbildung 3-11: Mailversand der XRechnung.....	15
Abbildung 4-1: Beispiel Abschlagsrechnung	17
Abbildung 4-2: Beispiel Abschlagsrechnung - Zusammenstellung	17